



Gemeindebrief

Evang. – Luth. Kirchengemeinde Neunburg vorm Wald
Weihnachten 2018 – Ostern 2019

Liebe Gemeinde,

Sie hatten die Wahl: Sowohl politisch als auch kirchlich. Sie haben gewählt: Ihren Bezirkstags- und Landtagsabgeordneten und Ihren Kirchenvorstand.

Die Wahl ist vorbei, mit der Wahlbeteiligung sind wir im Vertrauensausschuss zufrieden. War's das für die nächsten 6 Jahre?

Nein, das war es nicht. Denn die Kirchenvorsteher sind zwar ab 2. Advent die "Entscheider" der Gemeinde, aber unsere Entscheidung bindet sich an zwei Punkte:

1. Welche Entscheidung hilft den Menschen die Liebe Gottes zu erkennen? Oder theologisch gesprochen: Hilft die Entscheidung dem Reich Gottes?
- Und 2. Welche Entscheidung tut der ganzen Kirche und unserer Gemeinde gut?

Bei beiden Kriterien sind wir ziemlich aufgeschmissen: Zum einen wissen wir nicht ob mit unserer Entscheidung die Leute etwas mehr von Gott und seiner Liebe erfahren - wer weiß das schon so genau?



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen
21. Oktober 2018

Und zum zweiten: Keiner von uns kann in die Zukunft schauen: Wer kann schon genau

sagen: Das wird unserer Gemeinde in 10, 20, 30 Jahren noch nützen?

Für alle Entscheidungen brauchen wir Gottes Hilfe: Seinen Heiligen Geist, den Geist der Wahrheit. Beten Sie mit uns dafür, dass uns dieser Geist in den kommenden Jahren begleitet.

Uns als Kirchenvorstand und all die gewählten Politiker.

Ihr
Pfarrer

Gehard Beck



Inhalt dieser Ausgabe	
Vorwort	1
Kirchenvorstandswahl	2
Kirchenvorstandswahl	3
Aus dem Kirchenvorstand	4
Kirchenmaus	5
Termine	6
Kurz und Knapp / Kasualien	7
Werbung	8
Andacht	10
Gastbeitrag	11
Buch-Tipp	12
Kinderseite	13
Gruppen Et Kreise	14
Adressen	15
Gottesdienstplan	16

Kirchenvorstandswahl

Am 21. Oktober haben Sie den Kirchenvorstand gewählt. Vielen Dank für Ihre zahlreiche Wahlbeteiligung! Ihre gewählten Vertreter haben eine Person aus der Gemeinde nachberufen. Gemeinsam mit Pfarrer Beck bilden sie nun den Kirchenvorstand.

Einige Kandidaten sind als Ersatzleute vorgesehen, falls ein gewähltes Mitglied zurücktritt oder ausfällt. Sie gehören zum erweiterten Kirchenvorstand. Mario Pottgießer hat die Wahl nicht angenommen.



So ergibt sich die folgende Zusammensetzung des Kirchenvorstandes:



Gerhard Beck,
Pfarrer,
Neunburg



Bernd Müller
Industriemechaniker
Neunburg



Daniela Blab
Sortiererin
Dieterskirchen



Michaela Schüle
Fremdsprachensekretärin
Neunburg



Christine Dorrer
Verkäuferin
Neunburg

**Im erweiterten
Kirchenvorstand:**



Sieglinde Ettl
Geschäftsfrau
Neunburg



Alexandra Görner
Köchin
Neunburg



Dr. Lydia Mann
Augenärztin
Neunburg



Alois Wild
IC-Senior Consultant in
Altersteilzeit
Neunburg

Der Kirchenvorstand wird eine Vertrauensfrau oder einen Vertrauensmann wählen, der als Vertreter aller Kirchenvorstände agiert. In der nächsten Ausgabe veröffentlichen wir im Gemeindebrief die Kontaktdaten.

Kirchenvorstandswahl

Um die richtigen Entscheidungen für die Gemeinde treffen zu können, ist es wichtig, dass Sie uns sagen, was Ihnen wichtig ist.
Bitte sprechen Sie uns an! Und genauso wichtig: Schließen Sie uns in Ihre Gebete mit ein.

Wie bei jeder Wahl wird auch bei einer Kirchenvorstandswahl Statistik geführt. Die wichtigsten Zahlen wollen wir Ihnen hier mitteilen:

Wahlberechtigte Wählerinnen/Wähler

Altersgruppe	WAHLBERECHTIGTE			WÄHLERINNEN/WÄHLER			
	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	%
unter 16	6	6	12	2	1	3	25,0 %
16 bis unter 20	17	15	32	3	1	4	12,5 %
20 bis unter 40	77	78	155	6	4	10	6,5 %
40 bis unter 60	78	114	192	9	17	26	13,5 %
ab 60	98	114	212	26	30	56	26,4 %
GESAMT	276	327	603	46	53	99	16,4 %
darunter: Briefwahl							
unter 16				2	1	3	25,0 %
16 bis unter 20				3	1	4	12,5 %
20 bis unter 40				6	4	10	6,5 %
40 bis unter 60				9	16	25	13,0 %
ab 60				26	28	54	25,5 %
GESAMT	Anteil Briefwähler an der Gesamtzahl der Wahlberechtigten			46	50	96	15,9 %
BRIEFWAHL	Anteil Briefwahl im Verhältnis Wahlbeteiligung						97,0 %
Gesamtzahl der bei der Kirchengemeinde eingegangenen Briefwahlunterlagen						110	
ungültige Stimmzettel						0	0,0 %
GÜLTIGE STIMMZETTEL						99	16,4 %
nichtige Stimmzettel	da kein Absender erkennbar und damit dem Wahlberechtigtenverzeichnis nicht zuzuordnen					11	11,5 %
GESAMTZAHL DER WÄHLER / GESAMTWAHLBETEILIGUNG (einschließlich der nichtigen und ungültigen Stimmzettel)						110	18,2 %

Zum Schluss gilt es Danke zu sagen:

Danke an den Vertrauensausschuss, der die Wahl vorbereitet und begleitet hat. Danke an alle ausscheidenden Kirchenvorsteherinnen und Vorsteher für Ihren jahrelangen Dienst. Danke an alle Kandidatinnen und Kandidaten, dass Sie bereit sind, ihre Zeit für unsere Gemeinde zur Verfügung zu stellen.

Und natürlich: Vielen Dank an Sie, die Wählerinnen und Wähler, dass Sie mitgewählt haben!

Aus dem Kirchenvorstand

Ein letztes Mal berichtet Fr. Dr. Simandi aus dem Kirchenvorstand. Sie scheidet auf eigenen Wunsch aus. Wir sagen "Danke schön" für all die vielen Berichte!

Auch in diesem Jahr sind wir mit unseren Veranstaltungen wieder fester Bestandteil des Neunburger Kunstherbstes. Den gesamten September über war in der Kirche die Ausstellung „MenschenGesichter“ unter der Idee vom Menschen als Ebenbild Gottes zu besichtigen, die menschliche Portraits in unterschiedlichster Gestaltung zeigte, zu Interpretationen anregte und gern auch zum Mitmachen einlud.

An einem wunderschönen sonnigen Samstag im September sagten wir unseren vielen Ehrenamtlichen „Danke schön!“. Nach einer kurzen Andacht und sogar städtischen Grußworten bot sich viel Zeit für das gemeinsame Abendessen und den Gedankenaustausch. Sehr angenehm war es, dass sich die Konfis so aktiv in die Betreuung der Gäste und die diversen Vor- und Nachbereitungsarbeiten einbrachten.

Der Monat klang mit einem Filmgottesdienst aus. Anstelle der sonst gewohnten Predigt gab es eine Reportage über Äthiopien, in der wir Wissenswertes über die Geschichte und Kultur des Landes, über verschiedene Lebenssituationen der Menschen sowie über ein Projekt zur Unterstützung Jugendlicher erfuhren.

Im Oktober hatten wir die Wahl unseres neuen Kirchenvorstands. Viele Gemeindemitglieder hatten sich bereits frühzeitig mit den Unterlagen befasst und sich per Briefwahl festgelegt. Die zur Wahl stehenden Kandidaten hatten sich in den vergangenen Monaten schon aktiv ins Geschehen eingebracht, an den verschiedenen Veranstaltungen unserer Gemeinde teilgenommen oder in die Sitzungen des bisherigen Kirchenvorstands hineingeschnuppert. In einer der letzten Sitzungen haben wir überlegt, was wir unseren neuen „Kollegen“ an Informationen und Hilfestellungen mit auf den Weg geben können, um ihnen den Einstieg so leicht wie möglich zu machen.

Ein weiteres Thema ist der notwendige Umbau der Treppe zur Kirche: Die Fundamente sind in die Jahre gekommen, die Stufen sind unregelmäßig und stellen eine Stolpergefahr da. Nun sind die Architektinnen am planen, wir würden gerne gleich barrierefrei umbauen. Dieses Thema wird den neuen Kirchenvorstand noch länger beschäftigen.



Ende Oktober erwartete uns nochmals ein besonderer Gottesdienst. Vor 50 Jahren wurde unsere Kirche umgebaut und erweitert, bekam dadurch

ihr heutiges Aussehen. Wir freuen uns, dass der "Baupfarrer" Kreysler und seine Gattin sowie Bürgermeister Birner als Vertreter der Stadt beim Gottesdienst anwesend waren.

Hella Simandi



Meine lieben Freunde!

Heute habe ich eine große Überraschung für Euch! Vor ein paar Tagen begegnete mir unsere Neunburger Kirchenmaus, sie sprach mich an und sagte: „Schau mich an, ich werde alt! Ich will in Rente gehen!! Sei doch du bereit, von jetzt ab meine Aufgaben zu erfüllen!“ Das kam mir zwar sehr unerwartet, aber ich stimmte zu und hoffe, Ihr seid gleich bereit einverstanden zu sein! Meine erste Tat ist es nun diesen Brief an Euch zu schreiben, was hoffentlich gelingt.

Hier in Obertraubling bin ich nach wie vor noch nicht richtig daheim. Es ist ein recht trüber Ort. Erst wenn man aus den Straße herauskommt, erlebt man eine wunderschöne abwechslungsreiche Landschaft.

Gegen das Heim, in dem ich jetzt lebe, ist nicht viel Negatives zu sagen. Man ist gut versorgt, die Wohnung ist schön und die Schwestern sind nett, hilfsbereit und immer gut gelaunt. Dabei haben sie einen harten Job, viel Lauferei und bestimmt auch schwierige Patienten dazwischen.

Ich bin zwar auch schon alt, aber ich kann mich noch ganz selbständig in der Wohnung und auf der Straße bewegen! Allerdings brauche ich dazu meinen Rollator! Ohne dieses Gefährt wäre ich aufgeschmissen. Wenn ich was zu sagen hätte, würde ich dem Rollator-Erfinder einen Nobelpreis verleihen! Einen Rollstuhl (den ich auch habe) zu benutzen ist zwar sehr bequem für den Insassen, aber man braucht einen Schieber! Und wenn es bergauf geht, sitze ich drin und habe ein schlechtes Gewissen!!

Wie fandet Ihr das tolle sommerliche Wetter? Im Oktober: 30 Grad Wärme!! Das ist schon schön, bloß fragt man sich: Wie entwickelt sich dann der Winter?! Ich fürchte es wird extreme Kältetage geben und dickes Eis. Aber Schnee sollte viel fallen, die Natur braucht dringend Wasser. Auch auf der Donau ist kein Schiffsverkehr mehr möglich!

Nun bleibt mir noch etwas Euch zu sagen:

Für Advent wünsche ich Euch ruhige, gesegnete Tage, dazu ein schönes Weihnachtsfest, weiterhin alles Gute und Gottes Segen für das neue Jahr. Bleibt gesund und zufrieden auch mit mir als Kirchenmaus.

Mit herzlichen Grüßen

Eure Vize-Kirchenmaus Brigitte Dippold



Termine

23. Januar: Film zum Weltgebetstag

Am 1. März findet um 19.00 Uhr der Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim St. Georg statt. Zur Vorbereitung auf das Land Slowenien, in dem er diesmal gestaltet wurde, zeigt Sabine Freudenberg am Mittwoch, 23. Januar um 19.45 im Pfarrheim St. Georg den Film "Slowenien - Reisen im Land der Sagen und Mythen".



Die Reportage (45 Minuten) erzählt von Land, Geschichte und Leuten. Eintritt frei, alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem KDFB Neunburg.



Foto: Konzertagentur Uta von Sohl

2. Februar: Don Kosaken Chor Serge Jaroff

Am 2. Februar besucht uns der Don Kosaken Chor Serge Jaroff unter der Leitung von Wanja Hlibka. Ca 15 stimmgewalte Sänger bringen russische und internationale Gesangkunst zu Gehör. Karten im Vorverkauf bei Textilwaren Ettl oder über unser Homepage für 16€, Abendkasse 18€

13. & 14. April: Ensemble Sacralissimo

Bereits in den letzten drei Jahren war das Ensemble Sacralissimo in der Passionszeit bei uns zu Gast. Sie singen Klassik und religiösen Gesang. Wie

letztes Jahr werden sie am Samstag, dem 13. April um 20.00 in der Versöhnungskirche singen. Karten erhalten Sie für 10€ im VVK (Textilwaren Ettl oder auf unserer Homepage reservieren) oder für 12€ an der Abendkasse.

Am Sonntag, dem 14. April, gestalten sie wieder um 9.30 Uhr den Gottesdienst zum Palmsonntag mit.



Foto: Beck

Pfarrer Beck betreut Kirchengemeinde Nittenau

Zum 1. November ging Pfr. Epplein in Ruhestand und die Pfarrstelle Nittenau ist unbesetzt (vakant). Bis sie wieder besetzt ist, ist Pfr. Beck Vakanzvertreter und betreut die Kirchengemeinde Nittenau mit. Dadurch ist auch die Arbeit in Neunburg etwas eingeschränkt und Pfarrer Beck ist schwerer zu erreichen.

Bitte benutzen Sie den Anrufbeantworter, er wird täglich abgehört.

Bitte beachten Sie auch, dass sich der freie Tag von Pfr. Beck auf den Freitag verschiebt.

Lust auf Arbeit mit Kindern?

Unser Team des Kindernachmittags sucht Verstärkung: 4 Mal im Jahr gestaltet ein Team von zwei Leitern einen Nachmittag für Grundschulkindern. Haben Sie Lust mitzuwirken? Melden Sie sich bei Pfr. Beck.

Dringend benötigt: Besuchsdienst im Marienheim

Seit bald einem Jahr ist die Aufgabe des Besuchsdienstes im Marienheim verwaist. Wenn Sie Zeit und Lust haben, die wenigen Evangelischen und Konfessionslosen im Marienheim zu besuchen, würden wir uns über Ihre Hilfe freuen! Wieviel Zeit Sie aufwenden, liegt ganz bei Ihnen.

Eine Einbindung in den Besuchsdienst der katholischen Kirche ist natürlich auch möglich.

Konfirmandenkurs 2019/2020

Zum Jahreswechsel beginnt im Pfarramt die Vorbereitung für den nächsten Konfirmandenkurs. Im Mai 2019 beginnt der Kurs für alle Jugendlichen, die bis zum Sommer 2020 14 Jahre alt werden (Jahrgänge 2005 und 2006). Alle Jugendlichen, die getauft und als evangelisch registriert sind, sollten bis Mitte Januar eine Einladung bekommen, deren Eltern eine Information. Erhalten Sie keine Einladung, rühren Sie sich bitte beim Pfarramt.

Bitte reagieren Sie auf die Einladung. Pfr. Beck wird Sie dann zum Anmeldungsgespräch besuchen und mit Ihnen die genauen Details des Kurses besprechen. Nur wenn Sie sich zurückmelden klappt dieses Treffen.

Kasualien

Taufe:

Leon Rogalski, Neunburg vorm Wald



Beerdigungen:

Renate Panten, 71 Jahre, Kemnath bei Fuhrn

Friedrich Klein, 88 Jahre, Neunburg vorm Wald





Fußpflege

Physiotherapie

Kosmetik

Bahnhofstrasse 1, 92431 Neunburg vorm Wald, Telefon: 09672 3200

M. Neckermann

Inhaber Alfons Ettl

Hauptstraße 9

92431 Neunburg v. W.

Fachgeschäft für
Nähzubehör, Wolle
und Handarbeitsgarne

hochwertige Nachtwäsche
zu günstigen Preisen für
Damen, Herren und Kinder

Große Auswahl am Baby- und Kinderbekleidung, passende Mützen

Gern nähen wir für Sie Tischdecken in allen Größen und Formen

Doppelt stark!

Autohaus Lacher an 2 Standorten für Sie da:



Nittenau · Böhmerwaldstr. 2 · Tel. 0 94 36 / 30 101-0



Volkswagen



Nutzfahrzeuge



**Audi
Service**



Neunburg vorm Wald · Neukirchner Str. 55 · Tel. 0 96 72 / 92 56-0

SKODA



Service



Service

**Autohaus
Lacher**
GmbH & Co. KG

Wir freuen uns auf Sie!

info@lacher-automobile.de
www.autohaus-lacher.de

Andacht: Brot für die Welt

Gott wird Mensch! In der Weihnacht kommt er uns ganz nah. In einem Kind wird er in die Welt hineingeboren. Gott in Gestalt eines Kindes - liegt auf Stroh. Die Krippe steht in einem Stall. Der Herrscher der Welt, der Schöpfer unserer Erde. Ist das seiner würdig?



Gott wird Mensch. Und das ist die Würde dieses Königs: Bei den Ärmsten der Armen. Ohne Purpur und ohne Pomp. Ohne Trompeten und Posaunen. Im Stall, bei den Tieren. Dort, wo Menschen nur im Notfall schlafen.

Gott kommt uns nah. Gott ist in jedem Menschen. Gott sagt ein für alle Mal Ja zum Menschsein - Gott selbst wird Mensch.

Und das ist unser aller Würde: Wir sind Menschen. Wir haben einen Gott, der uns sucht. Einen Gott, der in jeder und jedem von uns ist. Jeder Mensch hat darin seine eigene Würde.

Weihnachten. Eine Nacht der Menschenwürde. Neu geborene Würde.

Das allergrößte Weihnachtsgeschenk heißt Liebe. Denn die Würde besteht aus Liebe.

Gott sucht uns, wartet auf uns. Weil Gott uns liebt. Und so kommt Bewegung in die Würde. Würde würde gerne kein Konjunktiv mehr sein!

Weihnachten wird wahr, wenn der große Fluss des Unrechts unterbrochen wird. Wenn Menschen gegen den Strom schwimmen. Sich gegen Unrecht wehren. Die Würde anderer Menschen verteidigen. So bleibt die Würde kein Konjunktiv. Wenn wir dafür beten und arbeiten. Dann wird Gott Mensch - und Gottes Gerechtigkeit wohnt unter uns Menschen.

Und so weben uns die drei Worte Gott.Würde.Mensch ein Netz, das uns hält und Sicherheit gibt.

Unterstützen Sie unsere Adventssammlung für Brot für die Welt! Überweisen Sie Ihre Spende auf das Gemeindep konto mit dem Stichwort "Brot für die Welt" oder geben Sie die Sammeltüten bis zum 6. Januar bei uns ab.

Text: Brot für die Welt, gekürzt von Pfr. Beck

Gastbeitrag: Taufbegleiter

Eine Taufe ist für viele Familien das erste eigene, ganz große Familienfest. Aber: Was passiert eigentlich bei der Taufe eines Kindes? Wer darf Pate oder Patin werden? Warum taufen Christen überhaupt? Wie findet man einen passenden Taufspruch? Und: Wie gestaltet man eine Einladungskarte? Der Taufbegleiter, ein neues Angebot der evangelischen Kirche, begleitet Eltern und Paten auf dem Weg zur Taufe – und liefert die wichtigen Infos und Tipps zum jeweils richtigen Zeitpunkt.

Die Redaktion von evangelisch.de, die auch hinter dem erfolgreichen Portal www.taufspruch.de steht, hat über mehrere Jahre Informationen, Tipps und Hintergründe zur Taufe gesammelt und zusammengestellt. Jetzt erscheint der Taufbegleiter gleich in dreifacher Form: als App, als Website und als Buch.

Die App für Android und iOS ist kostenlos erhältlich und wurde für Eltern und angehende Paten entwickelt. Wer die App herunterlädt, wird zu Beginn gefragt, ob er sie als Elternteil oder als Pate nutzt und wann der Tauftermin



sein soll. Der Taufbegleiter meldet sich dann regelmäßig bis zum Tauftag und sogar darüber hinaus mit den jeweils zu diesem Zeitpunkt passenden Inhalten.

So gibt ein professioneller Redenschreiber Tipps für die Tischrede bei der Tauffeier und eine Literaturpädagogin empfiehlt Kinderbibeln und Bilderbücher. Sogar die Frage, ob man auch mit Schnee oder Tee taufen kann, wird geklärt. Die App ist offline und ohne Registrierung nutzbar.

Die Website www.taufbegleiter.evangelisch.de stellt die Beiträge online zur Verfügung. Hier sind sie nach Themenbereichen sortiert, um auch ein gezieltes Suchen nach bestimmten Informationen und Inhalten zu ermöglichen. Online (und auch in der App) gibt es außer einer Reihe von Texten auch Audios, Videos und Bildergalerien.

Das Buch „Drei Hände voll Wasser und Gottes Segen“ begleitet vor allem Eltern, die ihr Kind taufen lassen möchten. Neben den Informationen und Anregungen rund um die Taufe bietet es auch Geschichten und Gedanken, sowie Liedvorschläge mit Noten und praktische Kopiervorlagen. Das Buch erscheint in der edition chrismon und ist für 14,- Euro im Handel erhältlich.

Mehr Infos unter www.taufbegleiter.evangelisch.de

Buch-Tipp

Den sprachlichen Schatz der Bibel entdeckt

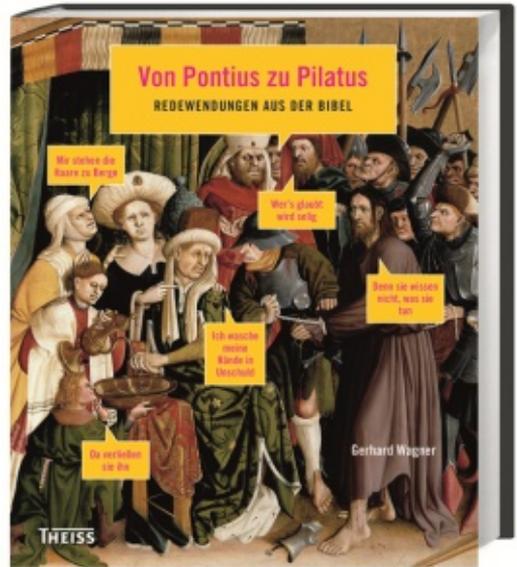
Woher kommt eigentlich "Wer's glaubt wird selig" oder der "Landesvater", das "Brief und Siegel geben" oder "Den Kopf hängen lassen". Gerhard Wagner, Mittelalter-Spezialist, erörtert wie die Bibel - vor allem in der Übersetzung Martin Luthers - unsere Sprache bis heute geprägt hat.

Inhaltlich ist das Buch sehr interessant, leider fehlt ein ausführliches Inhaltsverzeichnis. Ein Stichwortverzeichnis hilft jedoch bei der Suche.

Das Design des Buches ist etwas altbacken, aber spannend ist das Buch trotzdem!

Gerhard Wagner: Von Pontius zu Pilatus. Redewendungen aus der Bibel, wbg Theiss 2014, 14, 95€
ISBN: 978-3-8062-2906-6

Gerhard Beck



Jahreslosung 2019 erhältlich!

Buchhandlung am Tor

Hauptstr. 35, 92431 Neunburg v. Wald, Tel: 09672/9 11 33

Verkaufs- und Annahmestelle von





Spieleidee: Gewackelt!

Jeder Mitspieler erhält drei Hälften von Walnuss-Schalen. Der Reihe nach legt nun jeder in der Tischmitte jeweils eine Schale auf die andere, so dass ein Turm entsteht. Wie hoch wird der Turm? Bei wem der Turm einstürzt, der bekommt alle bis zu diesem Zeitpunkt aufgestapelten Nuss-Schalen. Wer als erster keine Schalen mehr hat, gewinnt.

Bild und Text: Christian Badel, www.kikifax.com, In: Pfarrbriefservice.de

Gruppen und Kreise

Die Termine aller Gruppen und Kreise finden Sie auch aktuell im Internet: <http://www.neunburg-evangelisch.de> > Termine

Gebetskreis:

Jeden Montag, 14-15 Uhr. Ort wechselnd. Infos bei Herma Bullemer, h.bullemer@neunburg-evangelisch.de, Tel: 09672/2212 oder über unsere App.

Veranstaltungen für Vor- und Grundschul Kinder:

Mittwoch, 12.12.2018, 15.00 Uhr: Plätzchen backen
Die Termine 2019 lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor. Bitte informieren Sie sich über die Aushänge, unsere App und unsere Homepage.



Bibelgesprächskreis:

Offen für alle Interessierten.

Treffen immer donnerstags, 19.00 Uhr an folgenden Terminen:
13.12.2018 (20.00 Uhr), 17.1., 14.2., 7.3., 11.4.2019

Kirchenvorstand:

Das Leitungsgremium der Gemeinde tagt außer bei Personalangelegenheiten öffentlich.

Die Termine lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor, bitte informieren Sie sich über das Internet oder die App.

Tea time with Evi:

Enjoy yourself with a cup of tea or coffee.

Fridays, 4.30-5.30 pm:

14.12.2018, 18.1., 22.2. & 15.3.2019



Konfirmanden 2019 (Unterricht: Sa, 9.30-13.00 Uhr)

Samstag, 12.01.2019: 10 Gebote

Samstag, 02.02.2019: Taufe, mit Paten

Samstag, 09.03.2019: Glaubensbekenntnis

Freitag, 10.5.2019, 16 Uhr - Sonntag, 12.5.2019, 14 Uhr:

Konfirmandenfreizeit mit Dekanatskonfirmandentag zum Thema "Beichte"

Samstag, 18.5.2019, 17.30 Uhr: Fototermin

Samstag, 18.5.2019, 18.00 Uhr: Beichtgottesdienst mit Familie und Gästen

Sonntag, 19.5.2019, 09.30 Uhr: Konfirmation

Sonntag, 19.5.2019, 17.00 Uhr: Sektempfang zur Konfirmation

Pfarramt:

Bahnhofstraße 5, 92431 Neunburg vorm Wald (Kirche, 1. Stock)
Tel.: 09672 / 91351
Fax.: 09672 / 91352
Sekretärin : Ulrike Beer
Email: ulrike.beer@elkb.de
Öffnungszeiten in der Regel: Mittwochs 8.30-10.30 Uhr

Pfarrer:

Pfarrer Gerhard Beck, Bahnhofstr. 3, 92431 Neunburg vorm Wald
Tel.: 09672/91350
Email: pfarramt@neunburg-evangelisch.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes / Mesnerin:

Christine Dorrer
Tel.: 09672 /4115
c.dorrer@neunburg-evangelisch.de

Homepage:

<http://www.neunburg-evangelisch.de>

Gemeinde-App:

<http://app.neunburg-evangelisch.de>

Unterstützung der Kirchengemeinde durch Online-Einkauf:

<http://www.bildungsspender.de/neunburg-evangelisch>

Kontoverbindung:

Konto: 102 160 | BLZ: 750 510 40 | Sparkasse Neunburg
IBAN: DE 24 7505 1040 0000 1021 60 BIC: BYLADEM1SAD

Telefonhilfen:

Telefonseelsorge: 0800 / 111 0 111
Kinder- und Jugendtelefon: 0800 / 111 0 333

Diakonisches Werk Cham:

Tel.: 09971 / 994742

Sozialkaufhaus / Werkhof:

Gartenstr. 10, 93413 Cham
Tel.: 09971 / 1359716.

Impressum

Redaktion, Werbung & V.i.S.d.P.: Pfr. Gerhard Beck
Korrektur: Theo und Meta Eckel
Design: Bernhard Becher
Druck: Druckerei Premm, Roding
Auflage: 550 Stück

Gottesdienstplan

Datum	Zeit	Gottesdienst		Liturg
16.12.2018	09.30	3. Advent		B. Beck
23.12.2018	09.30	4. Advent		G. Beck
24.12.2018	16.30	Heiliger Abend mit Krippenspiel		G. Beck
24.12.2018	21.00	Heiliger Abend (meditativ)		G. Beck
26.12.2018	19.00	2. Weihnachtsfeiertag (Andacht)		G. Beck
30.12.2018	09.30	1. nach Christfest mit Veehharfen		G. Beck
31.12.2018	18.00	Silvester		G. Beck
02.01.2019	15.00	Marienheim mit AM		G. Beck
	16.15	Refugium mit AM		G. Beck
06.01.2019	09.30	Epiphantias		Team
13.01.2019	09.30	1. So. n. Epiphantias mit AM		G. Beck
20.01.2019	09.30	2. So. n. Epiphantias		B. Beck
27.01.2019	09.30	mit Chor Schwarzhofen & Kirchencafe		G. Beck
03.02.2019	09.30	4. So. n. Epiphantias		Team
10.02.2019	09.30	Letzter So. n. Epiphantias mit AM		B. Beck
17.02.2019	09.30	Septuagesimae mit Contigo		G. Beck
24.02.2019	09.30	Familiengottesdienst		G. Beck
01.03.2019	19.00	Weltgebetstag		Team
03.03.2019	09.30	Estomihi		Team
10.03.2019	09.30	Invocavit mit AM		G. Beck
17.03.2019	09.30	Familiengottesdienst mit Taufe		G. Beck
24.03.2019	09.30	Okuli		G. Beck
31.03.2019	09.30	Lätare		Kenzia
07.04.2019	09.30	Judika		Team
14.04.2019	09.30	Palmarum mit AM & Ensemble Sacral.		G. Beck
18.04.2019	19.00	Gründonnerstag mit AM		G. Beck
19.04.2019	15.00	Karfreitag		G. Beck
21.04.2019	05.30	Ostersonntag mit Osterfrühstück		G. Beck
22.04.2019	09.30	Ostermontag mit Friedhofsgang		G. Beck

Abkürzungen und Hinweise:

AM: Abendmahl mit Traubensaft - Kinder willkommen!

Kirchencafe: Bleiben Sie doch etwas länger und kommen Sie mit uns ins Gespräch

Familiengottesdienst: Gottesdienst für jung und alt, für die ganze Familie.

Besondere Gottesdienste:

Weihnachten: Um 21.00 Uhr sind Sie zu einem kürzeren, ruhigeren Gottesdienst zum Ausklang des Hl. Abend eingeladen.

Am 1. Weihnachtsfeiertag findet kein Gottesdienst statt, am 2. Feiertag eine Andacht um 19.00

Bitte beachten Sie die Gottesdienste mit musikalischen Gästen am 30.12.2018, 27.1., 17.2. und 14.4. 2019